

Design Platform

EMR. INT III. 1206.- 2.1.93.

Mit Hilfe dieses Projektes soll ein internationaler Treffpunkt für Partner geschaffen werden, die sich unter kulturellen, wirtschaftlichen, künstlerischen, forschungstechnischen, bildungspolitischen oder didaktischen Gesichtspunkten mit Design beschäftigen. Zunächst mit Teilnahme von Partnern aus den belgischen Provinzen Limburg und Lüttich sowie der niederländischen Provinz Limburg ist das Vorhaben das Erste, das Design in der Euregio Maas-Rhein zum Gegenstand grenzüberschreitender Kooperation macht; in einem späteren Anschlussprojekt sollen auch Partner aus der Regio Aachen gewonnen werden. Das unmittelbare Ziel der Plattform besteht zunächst in der Etablierung eines grenzüberschreitenden Design-Netzwerkes. Dadurch soll der Designsektor sichtbarer werden, der Austausch von fachlichem Know-how in Gang kommen und eine Anlaufstelle für Entwerfer in der Euregio entstehen. Zudem geht es um die Unterstützung pädagogisch orientierter Design-Projekte sowie um die Stimulierung einer offenen Forschungskultur, die auch die Erkenntnisse verwandter Disziplinen integriert. Vor allem aufgrund der unterschiedlichen Kulturen, die in der Euregio Maas-Rhein miteinander kommunizieren, erwartet man einen deutlichen Mehrwert und wertvolle Anstöße für die Entwicklung des Designsektors. Koordiniert wird die Plattform von einem dreiköpfigen Team, dessen Mitglieder auf verschiedene Subdisziplinen des Designs spezialisiert sind.



PROJEKTDAUER:

2007 – 2008

KOSTEN:

Gesamt: 241.999,95 €

INTERREG: 109.708,32 €

ANSPRECHPARTNER:

Frau Clio BRZAKALA

Wallonie Design asbl – Liège

Tel. +32-(0)4 237 97 46

PROJEKTTRÄGER:

Wallonie Design asbl – Liège

Z33 – Hasselt

Provincie Nederlands Limburg – Directie
Cultuur

Euregionale 2008 (partenaire associé)